

2017-11-16

Stadt Dessau-RoßlauZerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040**Niederschrift****über die Sitzung des Ortschaftsrates Mosigkau am 23.10.2017**

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 21:25 Uhr
Sitzungsort: Bürgerhaus Mosigkau, Knobelsdorffallee 4, 06847 Dessau-Roßlau

Teilnehmer: Herr Büttner, Herr Heenemann, Herr Göricke, Herr Feder

Es fehlten:

Dammann, Karin	entschuldigt
Thieme, Konstanze	entschuldigt

Gäste: Herr Thieme, RBB
 Frau Lemke, OA
 Herr Lütze, Wehrleiter FF Mosigkau

Öffentliche Tagesordnungspunkte

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Büttner eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

- 2. Beschlussfassung der Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.
 Die Tagesordnung wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 4:0:0

- 3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.06.2017 (öffentlicher Teil)**

Änderungen bzw. Ergänzungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift vom 26.06.2017 liegen nicht vor.

Die Niederschrift (öffentlicher Teil) wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 3:0:1

4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

4.1 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Herr Büttner teilt mit,

- dass entsprechend der Festlegung vom 25.9.17 der OR Mosigkau bereits Gespräche mit ortsansässigen Vereinen, bspw. mit dem HV Mosigkau, dem Reitverein, dem Naturbadverein und der FF geführt hat.
- dass der Oberbürgermeister, Herr Kuras zum 25.10. alle Ortsbürgermeister und Vorsitzenden der Stadtbezirksbeiräte zu einer Zusammenkunft eingeladen hat.
- dass am 10.11., 19.00 Uhr im Bürgerhaus die Jahreshauptversammlung der Wasserwehr stattfindet. Die Einladungen dazu werden noch in der 43. KW verschickt.
- dass die nächste Arbeitsberatung des OR Mosigkau am 13.11.17, 18.30 Uhr im Bürgerhaus stattfindet.
- dass die Anwohner des Fuchswinkels zur Bürgerversammlung „Ausbau des Fuchswinkels“ am 16.11., 17.00 Uhr in das BH eingeladen werden,
- dass ebenfalls am 16.11., 18.30 Uhr der Stammtisch der Vereine tagt und
- dass am 27.11.17 die letzte Sitzung des OR Mosigkau in 2017 stattfindet.

4.2 Mitteilungen der Verwaltung

Referat 07-2

- Übergabe Alters- und Ehejubiläen November 2017: 1 Eintrag
- Übergabe aktuelle EWZ mit HWS Mosigkau – Stand 30.09.2017 – 1.985 Einwohner
- Weiterleitung der öffentlichen Bekanntmachungen von Ausschuss- und Stadtratssitzungen
- Aktualisierte Übersicht Budget OR – Stand 23.10.17

Tiefbauamt

Im Rahmen der Ortsbegehung am 31.7.17 wurden nachfolgende Inhalte besprochen:

- **Pkt. 4 – Weg in der Grünanlage an der Einmündung Chörauer Straße/Knobelsdorffallee**

In diesem Bereich bildet sich nach Regenereignissen eine Pfütze. Der OR wünscht eine Abstellung des Zustandes, Seitens des TBA wird der SV geprüft.

WV 31.10.2017

- **Pkt. 6 – Herstellung einer behindertengerechten Gehweganbindung in der E.-Weinert-Straße in Höhe Bahnhof**

Seitens des OR wurde die Herstellung der o.g. behindertengerechten Gehweganbindung gefordert. Der OR wurde durch das TBA informiert, dass der EB Stadtpflege den Auftrag dazu erhalten hat.

Anmerkung: Die Ausführung der erforderlichen Arbeiten erfolgte im August 2017

- **Pkt. 8 – Entwässerung und Bordabsenkungen an der Kreuzung E.-Weinert-Straße/Kiebitzweg**

Durch den OR wird eine Verbesserung der gegenwärtig in diesem Bereich vorhandenen Situation angestrebt. Das TBA wurde im Rahmen des VOT zur Prüfung und Erarbeitung von Lösungsvorschlägen aufgefordert.

WV 31.12.2017

e-mail Frau Dammann vom 6.10.17

Hinweis, dass vor der Veranstaltung „In den Höfen“, am 9.12.17 der unbefestigte Seitenbereich in der Anhalter Straße nochmals profiliert wird.

Von Seiten des TBA erfolgte die Zusage.

4.3 Stellungnahmen der Verwaltung zu offene Anliegen

zu TOP 6.4 vom 30.11.15

Sachstandsmitteilung bezüglich LEADER-Projekt „Aufwertung Schäfergarten“

Dem OR liegt die aktualisierte Terminkette zur Umsetzung des Vorhabens vor.

Ausführungszeitraum 19.2.18 – voraussichtlich 24.8.18

zu TOP 8 vom 25.4.16/TOP 4.1 vom 19.9.16/TOP 8.3 vom 24.4.17

Beschluss des OR Mosigkau gemäß § 84 (1) S. 2 und 3 KVG – Erweiterung sächlicher Teilplan WEA

siehe letzter Anstrich zu TOP 5 der Niederschrift vom 25.9.17/keine weiteren Erkenntnisse

WV fortlaufend

zu TOP 4.2 vom 25.04.16

Anfrage des OR bezüglich Klassifizierung der Mühlenstraße

Im Zuge der Erarbeitung der Planunterlagen erfolgt die Überprüfung der Klassifizierung/Einordnung der Mühlenstraße.

Dem TBA wurde das Bürgervotum mit Datum 27.6. übermittelt.

WV fortlaufend

zu TOP 7.3 vom 26.09.16

Sachstandsmitteilung zur Abarbeitung der To-Do-Liste Mosigkau

Siehe Information des OBM aus der letzten Sitzung des FHB am

20.9.17/Niederschrift vom 25.9.17 – TOP 5

zu TOP 4.2 vom 28.11.16

Mitwirkung bei der Erarbeitung der Entwässerungskonzeption Kochstedt

Mittel im HH 2017 wurden nicht eingestellt/erl.

zu TOP 7.2 vom 28.11.16

Offenlage der Entwässerungskonzeption Mosigkau

Keine neuen Erkenntnisse

zu TOP 8.1 vom 13.02.17

BA Herr Ramann – Verschließen der Vergussösen in der Chörauer Straße

Das TBA hat den Auftrag an den EB Stadtpflege erteilt.

Um Mitteilung bis 27.11.17, wann der Auftrag erledigt wird, wird gebeten.

V: EB Stadtpflege

WV 27.11.17

zu TOP 4.4 vom 27.02.17

Information zum Stand „Ausbau Fuchswinkel“

Die Offenlage erfolgt vom 5.10.-6.11.17; die Bürgerversammlung findet am 16.11.17 statt.

zu TOP 6.2 vom 27.3.17

Herr Feder – Tempo 30 vor Kita, Schulen ...

Um Information zum Sachstand wird gebeten.

V: Amt 32

WV 27.11.17

zu TOP 9.2 vom 27.03.17

Herr Heenemann – Information zum Sachstand Ausbau Kreuzungsbereich K.-Barthel-Straße/John-Schehr-Straße

siehe AV vom OT am 31.7.17, Pkt. 5

Seitens des TBA war es vorgesehen, im Jahr 2017 den Einmündungsbereich Kurt-Barthel-Straße/John-Schehr-Straße/Erich-Weinert-Straße im Rahmen des Straßenunterhaltes in einer Minimalvariante mit Asphalt zu befestigen und so eine dauerhafte Lösung der in diesem Bereich bekannten Probleme zu erreichen. Aufgrund der seit diesem Jahr gültigen VAO Nr. 9 ist es jedoch nicht zulässig, eine derartige Aufwertung der Straßenbefestigung im Rahmen des Straßenunterhaltes zu erbringen, da es sich hierbei um eine investive Maßnahme handelt. Bei einer derartigen Leistung ist zudem die SABS zu beachten. Somit ist es dem Tiefbauamt im Rahmen des Straßenunterhaltes auch weiterhin nur möglich, Straßenschäden durch die turnusmäßige Profilierung durch den EB Stadtpflege zu beseitigen. Durch den OR wird dieser Umstand nicht akzeptiert. Seitens des OR wird auch weiterhin die Befestigung des Bereiches gewünscht. Sofern dies nur unter Berücksichtigung der SABS möglich ist, werden Aussagen hinsichtlich der abrechenbaren Abschnitte und möglicher Kosten gewünscht.

Ergänzende Anmerkung:

Hinsichtlich der abrechenbaren Abschnitte muss von den jeweiligen vollständigen Straßenzügen ausgegangen werden. Bezüglich der Kosten sind gegenwärtig noch keine Aussagen aufgrund noch nicht vorhandener Planungsgrundlagen möglich.

FL: Der OR wird sich bezüglich der weiteren Vorgehensweise erneut mit dem SV beschäftigen.

Kontrolle

zu TOP 8.6 vom 24.04.17

BA Hr. Lehr – Austausch beschädigter Querhölzer in der Chörauer Straße

siehe AV des OT vom 31.7.17, Pkt. 3

Der EB Stadtpflege wurde mit dem Ersatz defekter Poller in diesem Bereich beauftragt. Seitens des OR und des TBA besteht Einigkeit, dass für diese Poller keine Notwendigkeit aus Gründen der Verkehrssicherheit besteht und somit diese Poller perspektivisch zurückgebaut werden können.

Anmerkung: Die Arbeiten sind bereits abgeschlossen.

zu TOP 10.1 vom 29.05.17

Anfrage OR Mosigkau zur Überarbeitung Bäderkonzeption

Keine neuen Erkenntnisse

zu TOP 10.2 vom 29.05.17

Herr Göricke – Beseitigung Unfallgefahr Einmündungsbereich Sproner Straße/E.-Weinert-Straße

Eine erneute Aufstellung von Pollern in diesem Bereich wird seitens des TBA für nicht erforderlich gehalten. Im Rahmen des VOT wurde vereinbart, dass durch das TBA im Einmündungsbereich Sproner Straße/E.-Weinert-Straße der vorhandene westliche Bord in einem beschränkten Umfang in die Sproner Straße verlängert werden soll (ca. 6m). Im Zuge dieser Arbeiten sollen gleichzeitig die vorhandenen Borde beidseitig der Sproner Straße in Höhe des Gehweges in die E.-Weinert-Straße behindertengerecht abgesenkt werden (siehe AV vom OT 31.7.17 – Pkt. 7).

T: 31.10.2017

Kontrolle

zu TOP 10.5 vom 29.05.17

Herr Göricke – Herstellung der Entwässerung in der Einmündung K.-Barthel-Straße/Chörauer Straße

Der Zustand der Entwässerungsmulde sowie die Straßenentwässerung in diesem Bereich werden durch den OR beanstandet. Seitens des TBA erfolgte bereits die Zusage, dass in diesem Bereich Nacharbeiten ausgeführt werden.

T: 31.10.2017

Kontrolle

zu BA Herr Meier vom 15.05.17 –

Sachstandsinformation Entwässerung Einmündung W.-Weitling-Straße/Wallburgstraße

siehe AV vom OT am 31.7.17 (Pkt. 9)

In der Wallburgstraße, insbesondere in Höhe der Einmündung W.-Weitling-Straße kommt es bei Starkregenereignissen zu Überflutungen infolge von Rückstauerscheinungen und einem damit verbundenen Austritt von Wasser aus den Schachtabdeckungen des in diesem Bereich vorhandenen Kanals der DESWA GmbH. Dieses Wasser wird dann zwangsläufig zum Teil über die in der W.-Weitling-Straße vorhandenen Straßenabläufe in die parallel zu den Häusern der Wallburgstraße verlaufende Grabenverrohrung mit Auslauf in den Wallburggraben zur besseren Ableitung des Niederschlagswassers bei einem Starkregenereignis vorgesehen. Weiterhin wird durch das TBA geprüft, ob in diesem Bereich ein 2. Notabschlag in den Wallburggraben genehmigungsfähig ist.

Anmerkung:

Die Reparaturarbeiten sind im August 2017 erfolgt. Konkrete Aussagen zur Genehmigungsfähigkeit eines 2. Notabschlages sind gegenwärtig noch nicht möglich.

Kontrolle

zu TOP 5.1 vom 26.06.17

BA Frau Joost – Zustand Gehweg Mühlenstr. 25

Um Stellungnahme bis 27.11.17 wird gebeten.

V: Amt 66-1

WV 27.11.2017

zu TOP 6.3 vom 26.06.17

Herr Büttner – Sachstandsinformation zur geschlossenen Überprüfung Retentionsbecken an der B 185/Lichtenauer Straße

s. AV zum OT am 31.7.17, Pkt. 1

Ausgehend von den Regenereignissen vom 24./25.5.16 erfolgte eine nochmalige Überprüfung der Regenwasserkanalisation im Bereich Orangeriestraße/Am Hanfgarten/Anhalter Straße. Als Retentionsraum wird ein Betonbauwerk an der Einmündung Orangeriestraße/Lichtenauer Straße sowie der Regenwasserkanal DN 600 zwischen dem Knoten Orangeriestraße/Am Hanfgarten/Anhalter Straße und dem Betonbauwerk genutzt. Die Überprüfung ergab, dass im Bemessungsfall das zur Verfügung stehende Retentionsvolumen ausreichend bemessen ist. Weiterhin konnte festgestellt werden, dass der Regenwasserabfluss zum Retentionsbauwerk unter Berücksichtigung des mittleren jährlichen höchsten Grundwasserstand (MHGW) und der daraus resultierenden Teilfüllung des Kanals DN 600 ebenfalls gewährleistet ist. Lediglich beim Nachweis des Notüberlaufes im Bemessungsfall musste ein leichtes Defizit festgestellt werden. Dieses Defizit wurde durch den Bau eines 3. Notüberlaufes am Retentionsbauwerk in den Graben H 28 im Juli 2017 beseitigt.

zu TOP 6.4 vom 26.06.17

Herr Heenemann – Sachstand zur Brückenprüfung Prödelweg

Um Information zum Sachstand wird gebeten.

V: Amt 66-3

WV 27.11.17

zu TOP 7 vom 26.06.17

Antrag des TSV 1894 Mosigkau e.V. auf Gewährung einer Zuwendung

Auszahlung wurde angeordnet.

zu TOP 8 vom 26.06.17

Antrag des SGSV OG Mosigkau auf Gewährung einer Zuwendung

Auszahlung wurde angeordnet

Zu TOP 9 vom 26.06.17

Antrag des Naturbad Mosigkau auf Gewährung einer Zuwendung

Auszahlung wurde angeordnet.

zu TOP 11 vom 26.06.17

Prioritätenliste 2018

Keine neuen Erkenntnisse

fortlaufende Kontrolle

zu TOP 9.5 vom 25.09.17

BA Herr Weber – Anfrage zum Umgang mit komm. Restflächen, hier in der Gemarkung Mosigkau

Die Anfrage wurde dem ZGM mit der Bitte um Prüfung und Rückantwort übermittelt.

WV 18.12.2017

zu TOP 9.4 vom 25.09.17

BA Herr Weber – Anfrage zu WEA Abschaltautomatiken

Die Anfrage wurde dem **Umweltamt** mit der Bitte um Prüfung und Rückantwort übergeben.

WV 18.12.2017

zu TOP 9.3 vom 25.09.17

BA Frau Szoldrzinski – Vereinbarung eines OT zu Zustand der Straße vor dem Grundstück Am Wiesenhang 6

Die Bitte um Vereinbarung eines OT wurde dem **Tiefbauamt** übermittelt.

WV 27.11.2017

zu TOP 9.2 vom 25.09.17

BA Herr Weber – Einsichtnahme in Planunterlagen Eignungsgebiet WEA nach dem Informationszugangsgesetz

Zuständigkeitshalber wurde die Anfrage an die **Regionale Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg weitergeleitet**.

Darüber hinaus wurden Auszüge aus den Niederschriften des OR Mosigkau zu o.g. SV aus dem Jahre 2004 erstellt und Herrn Weber übermittelt.

zu TOP 9.1 vom 25.09.17

BA Frau Szoldrzinski – Aufstellen eines zusätzlichen Schaukastens in Höhe Haltestelle Karoliusplatz

Mittel stehen im FHH 2018 nicht zur Verfügung. Die Veröffentlichung und der Aushang von amtlichen Bekanntmachungen sind im §§ 20 (4) der Hauptsatzung geregelt.

zu TOP 8.2 vom 25.09.17

Herr Göricke zur Problematik der Rufbusse

Die Anfrage wurde an die DVG und an das TBA mit der Bitte um Prüfung und Rückinformation weitergeleitet.

WV 27.11.2017

zu TOP 8.1 vom 25.09.17

Herr Göricke – Chaos im Buslinienverkehr der Linie 16

Die Weiterleitung der Anfrage an die DVG und das TBA ist erfolgt.

WV 27.11.2017

zu TOP 6.1 vom 25.09.17

ZuW an den HV Mosigkau e.V. – Ausgestaltung der Gedenkfeier am 19.11.17

Der Bescheid wurde erstellt.

zu TOP 4.1 vom 25.09.17

Risikoanalyse mit Brandschutzbedarfsplan der Stadt Ds.-Rsl.

Die Stellungnahme des OR wurde dem zuständigen Fachamt übermittelt. Die BV wird Gegenstand der SR-Sitzung am 6.12.2017 sein.

5. Einwohnerfragestunde

5.1 Frau Szoldrzinski

Fragt an, welche Ergebnisse zum OT mit dem OR vom 28.09.17 vorliegen?

Es bestehen Probleme mit der Straße Am Wiesenhang nach dem Regen, da das Regenwasser auf Grund der Höhe der Bankette nicht in den vorhandenen Graben abfließen kann.

Um Prüfung des Sachverhaltes und Rückantwort wird gebeten.

V: Amt 66-1

WV 27.11.2017

5.2 Schreiben Herr Schulschenk vom 1.6.17 an den OR Mosigkau zu Er- richtung einer Sperre aus Stahlteilen am Grabenübergang Wallburgstraße

Der OR sieht hier keinen Handlungsbedarf. Es liegt keine Ordnungswidrigkeit vor, der Grabenquerschnitt ist nicht beeinträchtigt.

FL: Antwortschreiben an Hr. Schulschenk erfolgt durch den Ortsbürgermeister.

6. Anfragen des Ortsbürgermeisters/der Ortschaftsräte

6.1 Herr Büttner

**Bittet um Information zur Vermietung/Verpachtung des komm. Objektes, Chör-
auer Str. 37**

Anmerkung Amt 65 vom 27.10.17

Bei der Vermietung/Verpachtung/Gestattung zu o.g. Objekt handelt es sich um Ge-
schäfte der laufenden Verwaltung, die nicht der Anhörung des OR bedürfen.

An o.g. Objekt bestehen 4 Mietverträge mit dem Zweck der Probe für Musiker, 2 Ge-
stattungsverträge mit dem Zweck der Lagerung und eine temporäre Gestattung für
eine Überfahrt.

6.2 Anfrage des OR an das Tiefbauamt

Welche Leistungen sind im Rahmen des Unterhaltes in der Ortschaft Mosigkau ab-
gerechnet worden (analog Aufstellung aus dem Jahre 2016).

Um Prüfung und Rückantwort wird gebeten.

V: Amt 66-1

WV 28.12.17

7. Antrag des HV Mosigkau e.V. auf Gewährung einer Zuwendung, hier für die Ausgestaltung "Advent in den Höfen"

Dem OR liegt der Antrag des HV Mosigkau auf Gewährung einer Anteilsfinanzierung,
hier für die Ausgestaltung der Veranstaltung „Advent in den Höfen“ vor.

Herr Heenemann

Trotz intensiver Gespräche mit dem Vorstand des HV Mosigkau e.V., fehlen die Kos-
tenangebote für Einzelpositionen über 100,00 €.

Der Antrag wurde jedoch überarbeitet. In 2017 wird der OR hier eine Ausnahme tref-
fen, um die Veranstaltung nicht zu gefährden.

Allerdings wird die Höhe der Zuwendung geändert.

Gesamtkosten:	1.740,00 €	
davon Eigenmittel	1.415,00 €	
ZuW Dritter	0,00 €	
ZuW OR	325,00 €	= 18,68 %

Der OR beschließt, dem HV Mosigkau e.V. für die Veranstaltung „Advent in den Höfen“ in 2017 eine Zuwendung in Höhe von 325,00 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: 4:0:0

8. Antrag des Bürgervereins Mosigkau e.V. auf Gewährung einer Zuwendung, hier für die Neuausstattung des Vereinsraumes mit Mobiliar

Mit der Einladung wurde allen OR-Mitgliedern der Antrag des BV Mosigkau e.V. auf Gewährung einer Zuwendung, hier für die Ausstattung Mobiliar im Bürgerhaus Mosigkau übermittelt.

Herr Büttner erklärte sein Mitwirkungsverbot und übergab die Leitung der Sitzung an den Stellv. Ortsbürgermeister.

Herr Heenemann erläuterte die Antragstellung.

Als Zuwendung aus dem Budget des OR wurden 2.540,48 € beantragt. Die Eigenmittel belaufen sich auf 3.810,71 €. Gesamtkosten: 6.351,19 €.

Weiterer Diskussionsbedarf bestand nicht.

Der OR Mosigkau beschließt, den BV Mosigkau in 2017 eine Zuwendung für die Ausstattung Mobiliar in Höhe von 2.500,00 € zu gewähren. Dies entspricht einer Förderquote von 39,36 %.

Abstimmungsergebnis: 2:0:1

9. Termine OR-Sitzungen in 2018

Herr Büttner

In der gemeinsamen Beratung mit dem OB und den Ortsbürgermeistern sowie den Vorsitzenden der Stadtbezirksbeiräte am 25.10. stehen u.a. die Termine der OR-Sitzungen in 2018 auf der Tagesordnung.

Der Vorschlag der Verwaltung, die Termine in Abhängigkeit von beschließenden Ausschüssen und Stadtratssitzungen zu legen, würde 6 Sitzungen ergeben (Unterlagen dazu liegen vor). Nachfolgende Termine stünden dann zur Verfügung:
19.02.18; 09.04.18; 18.06.18; 27.08.18; 15.10.18; 10.12.18

Darüber hinaus gibt es die Variante des OR, wie bisher, jeden letzten Montag im Monat die Sitzungen stattfinden zu lassen (9 Sitzungstermine).

Hier ergeben sich folgende Termine:

29.01.18; 26.02.18; 26.03.18; 23.04.18; 28.05.18; 25.06.18; Juli, August – Sommerpause; 24.09.18; 29.10.18; 26.11.18; Dezember – keine Sitzung

Nach Diskussion beschließt der OR, die Sitzungstermine in 2018 wie bisher festzuschreiben. Der OBM wird beauftragt, dies in der gemeinsamen Beratung kundzutun.

Abstimmungsergebnis: 4:0:0

12. Schließung der Sitzung

Herr Büttner stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her. Die nächste Sitzung des OR findet am 27.11.17 statt.

Dessau-Roßlau, 29.11.17

Siegfried Büttner
Ortsbürgermeister

Christel Krüger
Schriftführer